



Einführung in das Internationale Management (1560) – WS 2026/27

Meike Joseph, M.Sc. & Prof. Dr. Albrecht Söllner

TERMINE 1. Block · freitags · 10:00–14:00 Uhr · GD HS3	LEHRFORMAT Vorlesung (2 LVS) + Übung (1 LVS)
ECTS 6 Credits	MODULTYP Pflichtmodul · Grundlagenausbildung (Bachelor)
SPRACHE Lehr- und Prüfungssprache: Deutsch; Materialien teilweise auf Englisch	VORAUSSETZUNGEN Keine
ANGEBOT Nur im Wintersemester	MOODLE Registrierung erforderlich

Kursprofil

Managemententscheidungen im internationalen Kontext unterscheiden sich in wesentlichen Punkten von Entscheidungen auf rein heimischen Märkten. Der Kurs betrachtet diese Besonderheiten auf der Absatzseite ebenso wie in der Gestaltung von Beziehungen zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Zulieferern sowie im Organisationsaufbau multinationaler Unternehmen.

Als strukturierender Bezugsrahmen dient das von Alexander Osterwalder entwickelte Business Model Canvas. Darauf aufbauend werden internationale Geschäftsmodelle analysiert und aktuelle Herausforderungen diskutiert, darunter negative externe Effekte, eine heterogene Arbeitnehmerschaft, resiliente Lieferketten und volatile Wettbewerbsumfelder.

Qualifikationsziele

Fachliche Kompetenzen

Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Studierenden über ein breites und aktuelles theoretisches und methodisches Grundlagenwissen im Internationalen Management. Sie können dieses Wissen auf internationale Managementprobleme beziehen und entlang des aktuellen Forschungsstands weiter vertiefen.

Überfachliche Kompetenzen

- Wissen auf konkrete Problemstellungen anwenden und eigenständige Lösungsvorschläge entwickeln.
- Eigene Positionen und Problemlösungen schriftlich darstellen, z. B. in Berichten oder Protokollen.
- Positionen und Lösungsvorschläge nachvollziehbar präsentieren.

- Medien angemessen auswählen, analysieren, bewerten, nutzen und gestalten.
- Den eigenen Arbeitsprozess effektiv organisieren.
- Wissenschaftliche Texte kritisch erschließen und relevante Literatur effizient recherchieren.
- Eigene Wissenslücken erkennen und gezielt schließen.

Inhalte und vorläufiger Kursverlauf

#	Themenblock	Schwerpunkte
1	Das Versprechen der Globalisierung	Einführung in das Internationale Management und theoretischer Bezugsrahmen
2	Internationale Wettbewerbsvorteile	Kundenbeziehungen, Wettbewerbsvorteile und internationale Positionierung
3	Markteintrittsstrategien	Markteintrittsformen, Make or Buy
4	Human Resources & Diversity	Internationale Personalarbeit, heterogene Belegschaften und Diversity
5	Gastvortrag Jonas Hunold (Krones AG): Competing in volatile environments	Aktuelle Herausforderungen in dynamischen internationalen Umwelten
6	Struktur, Partner, Supply Chains & Ecosystems	Organisationsstruktur und Aktivitäten, Partnerbeziehungen, Supply Chain und Ökosysteme
7	Die Umwelt internationaler Unternehmen	Institutionelle und gesellschaftliche Umwelt, externe Effekte und weitere Rahmenbedingungen

Lehr- und Lernformen

Das Modul kombiniert Vorlesung und Übung. Die Unterrichtssprache ist Deutsch; einzelne Lehrmaterialien können – entsprechend der Fachpraxis im Internationalen Management – in englischer Sprache vorliegen.

Prüfungsleistung

Prüfungsnummer 1560. Die Prüfungsleistung umfasst eine Abschlussklausur sowie themenbezogene Assignments bzw. weitere im Kurs angekündigte Teilleistungen. Die konkreten Modalitäten und organisatorischen Hinweise werden im Kurs und über Moodle kommuniziert.

Literatur und Lehrmaterialien

Grundlagenliteratur: Söllner, A. (2008): Einführung in das Internationale Management. Eine institutionenökonomische Perspektive. Wiesbaden: Gabler. Nachdrucke 2009–2024. Ergänzend werden weitere Quellen und Materialien bereitgestellt.

Organisation

- Die Registrierung in Moodle ist erforderlich.
- Das Modul wird ausschließlich im Wintersemester angeboten.

Stand: Wintersemester 2026/27 · Vorläufiger Kursverlauf; organisatorische Detailangaben können im Kurs präzisiert werden.